

# Landratskandidatin

## Susanne Otto

Liebe Mitmenschen,

ich bin 55 Jahre alt, verheiratet, Mutter zweier erwachsener Söhne und arbeite als Kriminalbeamtin bei der Kreispolizeibehörde Siegen-Wittgenstein – dort als Opferschutzbeauftragte und Leiterin der Kriminalprävention. In meiner Freizeit genieße ich die Natur beim Radfahren, Wandern oder im Garten.

Siegen-Wittgenstein soll kraftvoll und zukunftsstark bleiben. Gemeinsam mit Kreistag, Verwaltung, Wirtschaft, Universität, Bürgerschaft und weiteren Partnern möchte ich einen Strategieplan entwickeln: Wie gestalten wir eine lebenswerte, sozial gerechte Zukunft? Wie erreichen wir mehr digitale Vernetzung und erhalten trotzdem unsere ländlichen Stärken? Wie verknüpfen wir Innovationen mit unserer regionalen Identität?

Als Landrätin setze ich mich ein für:

- Kommunale Sicherheit mit gutem Katastrophenschutz, einem Gefahrenabwehrzentrum und einer starken Blaulichtfamilie.
- Menschen im Mittelpunkt – durch verlässliche Kinderbetreuung, vielfältige Bildungsangebote und wohnortnahe medizinische Versorgung.
- Starke Unternehmen und Handwerksbetriebe – durch bessere, verkehrliche Infrastruktur und Innovationsförderung.
- Transparenz, offene Kommunikation, eine bürgernahe, effiziente Verwaltung und gute Zusammenarbeit mit den Kommunen und im Kreistag.

Gemeinsam für eine starke Zukunft!

Ihre

*Susanne Otto*  
Susanne Otto



## Unsere Kandidaten

Gemeinsam für Wilnsdorf



**Meinolf Buschmann**  
Wahlkreis 001  
Anzhausen



**Dr. Sebastian Launer**  
Wahlkreis 002  
Flammersbach



**Philipp Stahl**  
Wahlkreis 003  
Gernsdorf



**Oliver Esslinger**  
Wahlkreis 004  
Niederdielfen I



**Olaf Withake**  
Wahlkreis 005  
Niederdielfen II



**Rico Schmelzer**  
Wahlkreis 006  
Oberdielfen



**Claudia Krämer**  
Wahlkreis 007  
Obersdorf I



**Sandra Schmelzer**  
Wahlkreis 008  
Obersdorf II



**Andreas Frevel**  
Wahlkreis 009  
Rinsdorf



**Dennis Schneider**  
Wahlkreis 010  
Rudersdorf I



**Gregor Hartmann**  
Wahlkreis 011  
Rudersdorf II



**Prof. Dr. med. Christian Tanislav**  
Wahlkreis 012  
Wilden



**Tanja Knipp**  
Wahlkreis 013  
Wilgersdorf I



**Bernhard Kühn**  
Wahlkreis 014  
Wilgersdorf II



**Rainer Meckel**  
Wahlkreis 015  
Wilnsdorf I



**Reinhold Kopfer**  
Wahlkreis 016  
Wilnsdorf II



**Martina Heinz**  
Wahlkreis 017  
Wilnsdorf III  
Wilden

## Weitere Informationen



[www.cdu-wilnsdorf.de](http://www.cdu-wilnsdorf.de)



[facebook.com/CDUwilnsdorf](https://facebook.com/CDUwilnsdorf)



[instagram.com/cdu.wilnsdorf](https://instagram.com/cdu.wilnsdorf)



W.L.S.D.P. - CDU Wilnsdorf, Weststraße 1, 57072 Siegen

# Ihre Wahl.

# Unser Auftrag!

Kommunalwahl am **14. September 2025**

[www.cdu-wilnsdorf.de](http://www.cdu-wilnsdorf.de)



WILNSDORF

**MACHEN,  
WORAUF ES  
ANKOMMT!**

# Unsere Themen und Ziele:

MACHEN,  
WORAUF ES  
ANKOMMT!

## Zusammen leben und gemeinsam gestalten

Parteilpolitik steht für uns nicht im Vordergrund. Entscheidend ist ein gutes Miteinander im Gemeinderat – mit allen, denen Wilnsdorf genauso am Herzen liegt wie uns. Wir machen uns stark für eine verlässliche ärztliche Versorgung und würden gerne einen Kinderarzt in Wilnsdorf ansiedeln. Pflege- und Kurzzeitpflegeplätze, attraktive Spiel- und Bolzplätze, Seniorentreffs und Treffpunkte, wo Jugendliche sich ungestört aufhalten können stehen bei uns im Fokus. Wir setzen uns für Lebensqualität in allen Lebensphasen ein.

## Wohnraum schaffen und Zentren aufwerten

Wir unterstützen eine zügige Entwicklung neuer Wohngebiete wie beispielsweise Hofacker 2 in Wilgersdorf ein. In Wilnsdorf besteht ein erheblicher Mangel an Mietwohnungen für alle Altersgruppen – hier sehen wir dringenden Handlungsbedarf. Der begonnene Weg mit der Neugestaltung der Dorfmittelpunkte in Gernsdorf und Wilden muss weitergegangen werden. Auch die anderen Dorfmittelpunkte und das Wilnsdorfer Zentrum verdienen frische Impulse.

## Ehrenamt und Digitalisierung

Wir setzen uns für gute Bedingungen für das Ehrenamt ein. Mit einem Dorfbudget-Fördertopf wollen wir Ehrenamt und kleine Projekte direkt und unbürokratisch stärken - für lebendige Ortsteile und ein gutes Miteinander. Wir fordern den schnellstmöglichen Bau eines neuen Feuerwehrgerätehaus in Wilgersdorf. Verwaltung soll einfacher werden – durch digitale Anträge, Termine und schnellere Abläufe im Rathaus.

## Wirtschaftsförderung und Gewerbegebiete

Wir möchten unseren Unternehmen die besten Bedingungen bieten und Raum zum Erweitern und für Neuansiedlungen schaffen. Wir befürworten das Einrichten einer Stabsstelle Wirtschaftsförderung, um damit einen zentralen Ansprechpartner für Unternehmen in der Gemeinde aufzubauen. Die Nahversorgung wollen wir sichern und Neues proaktiv und mutig etablieren. Erneuten Steuererhöhungen werden wir klar entgegenwirken.

# Bürgermeisterkandidatin Kerstin Brauer

Ich bin 52 Jahre alt, verheiratet, Mutter zweier erwachsener Kinder und arbeite als Polizeibeamtin. In meiner Freizeit genieße ich das Wandern und unsere Natur vor Ort. Seit 2008 engagiere ich mich politisch – im Stadtrat von Lennestadt, im CDU-Landesvorstand und im Arbeitskreis „Innen“ unter Minister Herbert Reul. Mein Antrieb sind die Menschen, unsere starke Gemeinschaft und die heimische Wirtschaft.

### Kerstin Brauer – aus Überzeugung für unsere Gemeinde

Was mir wichtig ist? Eine Gemeinde, in der man sich wohlfühlt. In der Familien gerne leben, Unternehmen sich entfalten und Ehrenamt Wertschätzung erfährt. Als Bürgermeisterin will ich nicht nur verwalten – ich will gestalten. Mit offenem Ohr, klarem Kurs und Mut zur Entscheidung.



- **Ansprechbar für unsere Wirtschaft**  
Ich kenne die Sorgen unserer Betriebe und Selbstständigen – und ich höre genau hin. Unternehmergespräche sollen kein Pflichttermin sein, sondern Austausch auf Augenhöhe. Eine zentrale Stabsstelle Wirtschaftsförderung soll künftig konkret unterstützen.
- **Lebendiger Ort – gelebtes Ehrenamt**  
Unsere Ortsteile leben durch Menschen, die sich einbringen. Mit einem Dorfbudget und einem Ideenwettbewerb in den Ortschaften will ich Initiativen unbürokratisch fördern. Was wünschen sich die Menschen vor Ort? Was fehlt – und was kann besser werden?
- **Wohnen mit Weitblick**  
Viele junge Familien suchen hier ein Zuhause – und das sollen sie auch finden. Projekte wie „Höhwäldchen“, „Aufm Hofacker II“ und „Dörrstruth“ will ich schneller voranbringen.
- **Verwaltung, die mitdenkt**  
Unser Rathaus soll moderner werden – digital, erreichbar, bürgernah. Ob Termin, Antrag oder Rückmeldung: Künftig soll vieles einfacher und schneller gehen.
- **Sicherheit & Zusammenhalt – bei jedem Wetter**  
Die Feuerwehr in Wilgersdorf braucht ein neues Gerätehaus – und zwar jetzt. Ich stehe zu unseren Einsatzkräften, zur Jugend und zur Verantwortung fürs Klima.
- **Mit Herz und Verantwortung**  
Ich kandidiere, weil ich gestalten will – nicht allein, sondern gemeinsam mit Ihnen. Ich bin Kerstin Brauer. Und ich bin bereit, Verantwortung zu übernehmen.

# Unsere Kandidaten für den Kreistag

## Hermann-Josef Droege

68 Jahre, verheiratet  
3 Kinder, 5 Enkel  
Wohnhaft in Wilnsdorf  
Diplom Verwaltungswirt

Für: Obersdorf, Rinsdorf,  
Wilgersdorf, Wilden und Wilnsdorf



Ich kandidiere erneut für den Kreistag, weil mir die Zukunft unseres Kreises mit seinen elf Städten und Gemeinden sehr am Herzen liegt. Als ehemaliger Bürgermeister, stellv. Hauptgeschäftsführer der IHK Siegen a.D., langjähriger Kreistagsabgeordneter und als aktueller Vorsitzender unseres Kreiskulturausschusses engagiere ich mich für eine gute Zukunft aller Bürgerinnen und Bürger im Kreis Siegen-Wittgenstein. Meine Erfahrungen aus Politik, Verwaltung und praktiziertem Ehrenamt – etwa als Mitbegründer des Pflegekreises und der Bürgerstiftung Wilnsdorf (Vorsitzender seit 2006) oder auch als aktiver Chorsänger – möchte ich gern weiter einbringen.

Als Vater von drei Kindern und Großvater von fünf Enkelkindern kenne ich die Herausforderungen für verschiedene Generationen und unsere Familien, die allesamt eine verlässliche Perspektive benötigen – von der Kita bis zum Pflegeplatz. Ich stehe für eine gute wirtschaftliche Zukunft unseres Kreises auf der Grundlage einer sparsamen und soliden Finanzpolitik.

## Claudia Krämer

34 Jahre, verheiratet  
2 Kinder  
Wohnhaft in Obersdorf  
Automobilverkäuferin

Für: Anzhausen, Flammersbach,  
Gernsdorf, Niederdielfen,  
Oberdielfen und Rudersdorf



Ich bewerbe mich für den Kreistag, weil es mir wichtig ist, dass sich junge Eltern politisch stark machen – denn ohne unsere Stimmen drohen die Bedürfnisse von Kindern, Jugendlichen und Familien übergangen oder rein wirtschaftlich betrachtet zu werden. Der Erhalt der Kinderklinik und des SPZ hat für mich oberste Priorität, denn eine kindgerechte medizinische Versorgung darf nie zur Kostenfrage werden. Aus eigener Erfahrung weiß ich, wie wertvoll eine wohnortnahe medizinische Versorgung ist – besonders in akuten Notfällen sollten Familien durch lange Fahrwege nicht noch zusätzlich belastet werden.

Jedes Kind sollte einen wohnortnahen Kindergartenplatz erhalten – das Versprechen „kurze Beine, kurze Wege“ muss eingehalten werden. Wo Bedarf besteht, müssen eingruppige Kindergärten erhalten und finanziell gefördert werden. Als Mutter und Kommunalpolitikerin weiß ich, wie wichtig familienfreundliche Strukturen sind – dafür setze ich mich mit ganzer Kraft ein.

